

Vorwort

Während des Studiums habe ich bei einem Chorprojekt die Matthäuspassion von Heinrich Schütz kennengelernt. Das Stück hat mich von Anfang an begeistert.

Leider können Chöre mit nur einer Männerstimme diese wunderbare Musik nicht aufführen.

Die vorliegende Vertonung der Passionsgeschichte ist deshalb 2014 in Anlehnung an die Passionen von Heinrich Schütz entstanden. Sie soll es auch kleineren Chören ermöglichen, die Menschen in ihren Gemeinden in die besondere Atmosphäre einer A-cappella-Passion mit hineinzunehmen.

Die Chöre sind durchgängig dreistimmig mit einer Männerstimme. Der Evangelist ist als Altstimme gedacht und sollte von einer Solistin übernommen werden. Ebenso sollte die Partie des Christus mit einem Solisten besetzt sein. Die übrigen Einzelpersonen können gut auch von erfahreneren Sängerinnen und Sängern aus dem Chor übernommen werden.

Die Aufführungsdauer der Passion beträgt ca. 38 Minuten.

Ich wünsche den aufführenden Chören viel Freude an der Erarbeitung der Stücke und dass Ihre gesungene Botschaft die Ohren und Herzen der Zuhörenden erreicht.

Wolmirstedt, im April 2024

Kreiskantorin Stefanie S. Schneider

Weiterhin ist erschienen: Chorpartitur zfk 2.012/01

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechts ohne schriftliche Zustimmung der Rechtsinhaber ist unzulässig und strafbar, dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen und digitale Speicherung und Verarbeitung.

Herausgeber: Evangelische Kirche in Mitteldeutschland, Zentrum für Kirchenmusik, Erfurt
© 2024 Wartburg Verlag GmbH Weimar und Evangelische Kirche in Mitteldeutschland, Zentrum für Kirchenmusik, Erfurt
Satz, Layout und Herstellung: Zentrum für Kirchenmusik

zfk 4.012 - ISMN 979-0-50215-804-0